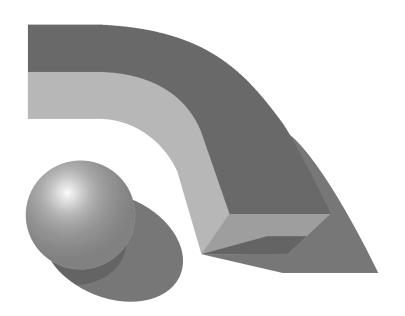
hüttlia ger

Nachrichten ...für alle



63. Jahrgang/Nummer 40

Samstag, 4. Oktober 2025





mit kleinem Handwerkermarkt

Hüttlinger Kirchweih mit traditionellem **Kirchweihknallen** ab ca. 11 Uhr in der Ortsmitte. Ab 14 Uhr für jedermann möglich, Goißeln sind vorhanden.

Kostenloses Kinderkarussell gesponsert von der KSK Ostalb + VR-Bank Ostalb eG. Karussell-Gutscheine erhalten Sie in allen Geschäften und an den Ständen. Für Ihr leibliches Wohl sorgen die GHV-Mitglieder & Vereine – Kuchenverkauf & Vesperstube im Forum. Flohmarkt von Kindern – für Kinder/Cotignola-Platz 13 – 18 Uhr, Aufbau ab 11 Uhr, keine Anmeldung erforderlich. Bei schönem Wetter Kletterspaß auf dem mobilen Achttausender, Sandbaustelle (Wörner Gartenbau), Hüpfburg (Allianz Feirabend & Wolfsteiner) sowie Kinderschminken & Tattoos (Daniel Strobel PROMA Versicherungsmakler), Steine bearbeiten für Kinder (Steinmetz Simon Albert Bolz).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Herausgeber

Gemeinde Hüttlingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hüttlingen ist Bürgermeisterin Monika Rettenmeier oder deren Vertreterln im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden Telefon: 0 79 53 98 01-0, Telefax: 0 79 53 98 01-90

Gemeindeverwaltung Hüttlingen

Telefon: 0 73 61 97 78-0, Telefax: 0 73 61 7 12 20 E-Mail: gemeinde@huettlingen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag Dienstag

Donnerstag 8.00 Uhr bis 12.00 U

Mittwoch geschlossen

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr





Künstler Sonntag 12. Oktober 2025 12.30 Uhr bis 18.00 Uhr



Schmuck / Malerei Häkel & Strick Holzkunst / und vieles mehr...

Der Eintritt ist frei!

Veranstaltungs Location

Begegnungsstätte im Seniorenzentrum Bachstraße 12 / 73460 Hüttlingen





Aktionen im Oktober

und kostenios)

geschlossen 6. Oktober 2025: Cake Pops 13. Oktober 2025: 20. Oktober 2025: Spiel & Spaß

27. Oktober 2025: Kürbis schnitzen

> (Anmeldung bitte per E-Mail an jana.huber@erleben-im-alltag.de)

Öffnungszeiten und Kontakt

Immer montags von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Anschrift: Abtsgmünder Straße 12, 73460 Hüttlingen

Telefonnummer: 0176/44477819 E-Mail: jana.huber@erleben-im-alltag.de

Instagram: juko_jugendtreff

GHV-Einkaufs-Gutscheine für Hüttlingen

sind in den Hüttlinger Geschäftsstellen der Kreissparkasse Ostalb und der VR-Bank Ostalb eG erhältlich.



Natalie Wettemann zur Standesbeamtin bestellt

Wir freuen uns, dass wir mit Natalie Wettemann in unserer Gemeindeverwaltung eine weitere Standesbeamtin haben, die Trauungen durchführen sowie Beurkundungen vornehmen darf.

Natalie Wettemann schloss im August das Grundseminar im Familien- und Personenstandsrecht mit Prüfung bei der Akademie für Personenstandswesen erfolgreich ab.

In der Gemeinderatssitzung am 25. September 2025 wurde sie vom Gemeinderat zum 1. Oktober 2025 zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Hüttlingen bestellt.



Handelsverein Hüttlingen e.V.

Simone Hoffmann neu im Rathausteam

Simone Hoffmann verstärkt seit 1. Oktober 2025 das Kämmerei-Team.

In ihren Aufgabenbereich fallen unter anderem die Anlagenbuchhaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung/ Gebührenkalkulation und Jahresabschlussarbeiten.

Kontakt:

Simone Hoffmann, Zimmer 11, Telefon 07361 9778-19, E-Mail Simone.Hoffmann@Huettlingen.de



Bürgermeisterin Monika Rettenmeier (links) und Kämmerer David Bölstler (rechts) wünschten Simone Hoffmann (Mitte) alles Gute am neuen Arbeitsplatz.



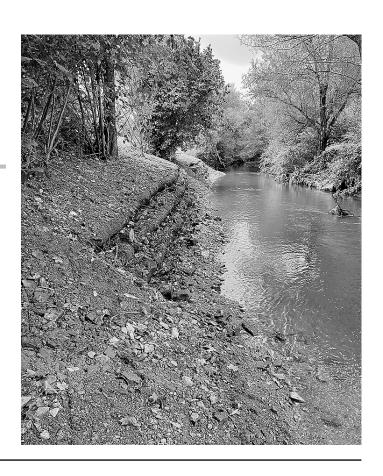
Ufersicherungsmaßnahmen am Kocher

1. Bauabschnitt abgeschlossen

Im September hat die Firma Gebrüder Eichele aus Untergröningen Ufersicherungsarbeiten am Kocher durchgeführt.

Zwischen der Brücke Straubenmühle bis zur Mündung des Schlierbachs wurden an der Böschungsseite des Kocher-Jagst-Radweges sogenannte "Holzgrünschwellen" eingebaut. Das sind natürliche Bauelemente aus Holz und Pflanzen, die das Ufer stabilisieren und sich gut in die Umgebung einfügen.

Die Sicherungsmaßnahmen werden im nächsten Jahr in einem zweiten Bauabschnitt fortgeführt.



Baumpflanz-Challenge 2025: Birnbaum gepflanzt



Am Freitagnachmittag schritten Bürgermeisterin Monika Rettenmeier und unsere Feuerwehr zur Tat und pflanzten auf der Streuobstwiese in den Kocherwiesen einen Birnbaum.

Die Gemeinde Hüttlingen und die Feuerwehr Hüttlingen waren von der Gemeinde Neuler und der Feuerwehr Neuler im Rahmen der Baumpflanz-Challenge 2025 nominiert worden, innerhalb einer Woche einen Baum zu pflanzen.

Nun haben die Gemeinde Rainau und die Gesamtfeuerwehr Rainau sieben Tage Zeit, ebenfalls einen Baum zu pflanzen. Sollte dies nicht gelingen, würde ein zünftiges Vesper für die Hüttlinger Feuerwehrleute fällig und die Gemeinde Rainau dürfte das Kinder- und Jugendhospiz Ostalb mit einer Spende unterstützen.

Instagram: monikarettenmeier



Unsere Jugendfeuerwehr war von der Jugendfeuerwehr Westhausen nominiert worden und pflanzte ebenfalls einen Baum.

Im Anschluss riefen sie die Jugendfeuerwehren Neuler, Dewangen und Fachsenfeld auf, ebenfalls innerhalb von sieben Tagen einen Baum zu pflanzen.

Instagram: jugendfeuerwehr_huettlingen



BEITHAG GETEILT AM 26. SEPTEMBER VON JUGINOFEUERWEHR, HUETTLINGEN

Die Baumpflanz-Challenge 2025:

Seit einiger Zeit geht auf den Social-Media-Plattformen die sogenannte "Baumpflanz-Challenge 2025" viral, ein Zeichen für mehr Umweltschutz und Gemeinschaft. Vereine, Unternehmen oder Personen des öffentlichen Lebens stellen dort Videos oder Fotos online, auf denen sie einen Baum pflanzen. Gleichzeitig fordern sie andere Vereine, Unternehmen oder Personen auf, mitzumachen und innerhalb einer bestimmten Frist ebenfalls einen Baum zu pflanzen.

Weihnachtsbaum für die Ortsmitte gesucht

Wir wünschen uns wieder einen strahlenden Mittelpunkt in der Weihnachtszeit und suchen für unsere Ortsmitte in Hüttlingen einen Baum.

Idealerweise ist er schlank und etwa 12 bis 15 Meter hoch. Haben Sie einen solchen in Ihrem Garten und möchten ihn zur Freude von uns allen überlassen?

Falls ja, melden Sie sich bitte bei Ortsbaumeister Georg Nusser,

E-Mail: georg.nusser@huettlingen.de, Tel. 07361 9778-12.

Herzlichen Dank.

Schachtsanierungsmaßnahmen starten

Unser Bauhof führt **ab Montag, 6. Oktober 2025** in unserer Gemeinde umfangreiche Schachtsanierungen durch. Hier werden insbesondere Schachtabdeckungen und Straßeneinläufe höhenmäßig an das Straßenniveau angepasst und teilweise werden schadhafte Schachtabdeckungen/Straßeneinläufe komplett erneuert.

Der Bauhof beginnt mit diesen Arbeiten in der Sudetenstraße, Breslauer Straße, Seitsberger Weg und Buchwaldstraße. Weitere Straßenzüge folgen.

Es kann zeitweise zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen, wir bitten um Verständnis.

 VERANSTALTUNGEN 2025 • 					
		VLKANSIALI	OINC	JLIN Z	025
So.	05.10.2025	Heimatmuseum Niederalfingen geöffnet	Sa.	18.10.2025	Schrottsammlung, TSV Abt. Fußball
So.	05.10.2025	Kindermusical "Tabaluga", Chorfreunde, Bürgersaal	Fr. – Sa.	17.10.2025 - 18.10.2025	Feuerwehr-Besen, FFW, Feuerwehrhaus
Fr.	10.10.2025	Kocherknie kann Kultur (KKK), Martin Schmitt, Forum	So.	19.10.2025	Heimatmuseum Niederalfingen geöffnet, Aktionstag
Sa.	11.10.2025	Kinderbedarfsbörse, Bürgersaal	So.	19.10.2025	Tag der offenen Tür im Aktivum, TSV Hütt- lingen, Aktivum
Sa.	11.10.2025	Oktoberfest, Schwäbischer Albverein, Albvereinshaus	Sa.	25.10.2025	35. Muffigeldance, The Hedgehogs, Bürgersaal
So.	12.10.2025	"Musikalische Vesperstube", Musikverein, Forum	Fr. – Sa.	07.11.2025 -	Original Hüttlinger Schnäppchenmarkt,
So.	12.10.2025	Kleintierbörse, Kleintierzuchtverein,		08.11.2025	Gewerbe- und Handelsverein, Bürgersaal
30.	12.10.2023	Züchterheim	So.	09.11.2025	Kleintierbörse, Kleintierzuchtverein, Züchterheim
So.	12.10.2025	Kirchweih, kath. Kirchengemeinde, Heilig-Kreuz-Kirche	Mo.	10.11.2025	Sportlerehrung, Bürgersaal
So.	12.10.2025	Verkaufsoffener Sonntag mit Kirchweih, Gewerbe- und Handelsverein, Hüttlinger Fachgeschäfte	Vom 27.10.2025 – 31.10.2025 sind Herbstferien, das Kultur- und Sportzentrum Limeshalle bleibt für den Übungsbetrieb geöffnet.		

Aktuelle Berichte

Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 25. September 2025

- 1. Bauvorhaben
 - Bekanntgabe der Erteilung des Einvernehmens von Baugesuchen durch Bürgermeisterin Monika Rettenmeier

Bürgermeisterin Rettenmeier erteilte kein Einvernehmen von Baugesuchen.

2. Alemannenschule Hüttlingen, Anbau und Sanierung Rotes Haus, Ganztagesbetreuung (veränderte Ausführung), St. Ulrichsweg 4

Der Gemeinderat erteilte zum Anbau und Sanierung Rotes Haus, Ganztagesbetreuung (veränderte Ausführung) das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB i. V. m. § 34 BauGB.

3. Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Limesstraße 25 Der Gemeinderat erteilte zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage das erforderliche Einvernehmen zu den notwendigen Befreiungen nach § 36 BauGB i V. m. § 31

Abs. 2 BauGB.

Abbruch eines bestehenden Wohngehäudes mit zuge

 Abbruch eines bestehenden Wohngebäudes mit zugehöriger Garage und Neubau von Einfamilienhäusern mit Garagen und Zufahrt auf dem Grundstück (Bauvoranfrage), Jahnstraße 16

Der Gemeinderat versagte zum Abbruch des bestehenden Wohngebäudes mit zugehöriger Garage und Neubau von Einfamilienhäusern mit Garagen und Zufahrt auf dem Grundstück entsprechend der Planungen V1/V2/V3 das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB i.V.m. § 34 BauGB.

- 2. Gemeinschaftsschule Alemannenschule
 - a) Bau- und Ausschreibungsbeschluss Anbau Nahwärmezentrale an das Rote Haus

In der Gemeinderatssitzung am 26. Juni 2025 wurde die Planung für eine Nahwärmezentrale als Anbau an die Ostseite des Gebäudes "Rotes Haus" der Alemannenschule vorgestellt. Das zweigeschossige Gebäude umfasst im Erdgeschoss eine Pelletheizung mit etwa 600 kW Leistung und im Obergeschoss ein Pelletlager. Zusätzlich werden vier Wärmepumpen mit einer Gesamtleistung von 400 kW auf dem östlichen Schulgelände installiert. Die Ausstattungs- und Installationsarbeiten übernimmt das Büro Martin Müller, während die Rohbauarbeiten als Anschlussauftrag an die Firma Georg Stegmaier vergeben werden sollen. Der Baubeginn ist für Mitte Oktober 2025 geplant.

Der Gemeinderat stimmte dem Bau einer Heizzentrale am östlichen Schulgelände zu. Die für die Umsetzung des Heizkonzeptes notwendigen Anlagen und Ausstattungen werden vom Büro Müller ausgeschrieben. Der Gemeinderat stimmte der beschriebenen Vorgehensweise zu.

b) Vergabe der Rohbauarbeiten Anbau Nahwärmzentrale an das Rote Haus als Anschlussauftrag

Die Ausführungs- und Werkpläne für die Nahwärmezentrale sind erstellt, und das Baugesuch wurde beim Landratsamt Ostalbkreis eingereicht. Aufgrund des eingetakteten zeitlichen Ablaufs sollen für den geplanten Baubeginn Mitte Oktober 2025 die Rohbauarbeiten als Anschlussauftrag auf Basis des Hauptauftrags "Anbau Rotes Haus" vergeben werden. Es erfolgte eine Prüfung der Einheitspreise der günstigsten Bieter und der allgemeinen Preisentwicklung. Eventuelle Mindermengen und Sonderfertigteile werden über Nachtragsangebote abgedeckt werden.

Nach Prüfung war das günstigste Angebot bei einer Auftragssumme von 115.904,56 Euro (brutto) von der Firma Georg Stegmaier Hüttlingen.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Rohbauarbeiten an die Firma Georg Stegmaier als günstigsten Bieter zum Angebotspreis von brutto 115.904,56 Euro zu.

c) Vorstellung Veränderung östlicher Pausenhof aufgrund Anbau Nahwärmezentrale an das Rote Haus

In der Gemeinderatssitzung am 24. März 2022 wurde der Neugestaltung der Außenanlage mit Allwetterplatz zugestimmt. Aufgrund der Realisierung der Nahwärmezentrale als Anbau an das Rote Haus musste die Planung für die Außenanlage des östlichen Pausenhofs angepasst werden.

Der Gemeinderat stimmte der Planung zur veränderten Ausführung des östlichen Pausenhofs zu. Das Büro Planwerkstadt wird die Änderungen in die Gesamtkonzeption "Neugestaltung Pausenhof Süd mit Allwetterplatz" einarbeiten und die Ausführungsplanungen fertigen.

d) Farbgestaltung Allwetterplatz

Für die abschließende Ausführungsplanung des Allwetterplatzes muss die Farbauswahl des Belags getroffen werden, um in die Ausschreibungsphase einsteigen zu können. Andreas Walter vom Planungsbüro Plan Werk Stadt hat zwei Farbtöne (rot/grün) zur Auswahl vorgeschlagen. Für den grünen Farbton entsteht ein Aufpreis von 1,50 Euro/m² (netto).

Der Gemeinderat stimmte dem Farbton Rot für den Sportplatzbelag zu. Das Büro Plan Werk Stadt wird die Ausführungsplanungen entsprechend dem festgelegten Farbton für den Allwetterplatz anpassen und die Ausschreibungsunterlagen dahingehend vervollständigen. Das Büro Plan Werk Stadt wurde mit der weiteren Abwicklung beauftragt und die Maßnahme öffentlich ausgeschrieben.

e) Bekanntgabe der Vergabe Fassadenarbeiten Rotes Haus Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17. Juli 2025 Bürgermeisterin Monika Rettenmeier ermächtigt, die Fassadenarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Es gingen drei Angebote ein. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung wurde der Zuschlag an die Firma Thorwart aus Tannhausen zum Bruttoangebot von 360.104,15 € erteilt.

Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis.

3. Kindertagesstätten Hüttlingen

a) Machbarkeitsstudie für einen Kindergartenneubau · Vorstellung der Machbarkeitsstudie

Die Kindergärten St. Franziskus und St. Ida entsprechen nicht den Empfehlungen des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) und es besteht ein zusätzlicher Platzbedarf. Aufgrund der baulichen Gegebenheiten am bestehenden Standort können die KVJS-Empfehlungen nicht umgesetzt werden. Die Anforderungen an den Neubau wurden mit dem Träger, der katholischen Kirche, abgestimmt. Der Gemeinderat beauftragte in seiner Sitzung vom 29. April 2025 das Architekturbüro walterarchitektur mit einer Machbarkeitsstudie für den Neubau eines Kindergartens auf den ausgewählten Grundstücken Schulstraße/Abtsgmünder Straße und Straubenmühle. Frau Walter stellte die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vor. Der Standort für den Neubau wird in einer der kommenden Gemeinderatssitzungen beschlossen.

Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis.

b) Kindergartenabrechnung des Betriebskindergartens Kocherwichtel e.V. für das Jahr 2024

Zum 1. Januar 2024 wurde die kommunale Beteiligung an den laufenden Betriebskosten auf maximal 134.000 € (71 % von 188.732 €) angepasst. Die Mindestgruppengröße von sieben Kindern war das ganze Jahr gegeben, wodurch die Gemeinde Hüttlingen sich mit 134.000 € an den Betriebskosten des Betriebskindergartens Kocherwichtel e.V. beteiligt. **Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis.**

c) Betriebskindergarten "Kocherwichtel e.V."• Vertragsanpassung

Aufgrund steigender Personalkosten bat der Verein Kocherwichtel e.V. um Anpassung der kommunalen Beteiligung. Im Ergebnis wurde eine Erhöhung des Betriebskostenzuschusses auf 68 % der anerkennungsfähigen Betriebsausgaben max. 135.320 € pro Jahr (68 % von 199.000 €) vereinbart. Der 4. Änderungsvertrag soll entsprechend angepasst werden.

Der Gemeinderat stimmte dem 4. Änderungsvertrag zum Vertrag über den Betrieb und die Förderung des offenen Betriebskindergartens "Kocherwichtel e.V." in Hüttlingen zu. Bürgermeisterin Monika Rettenmeier wurde mit der weiteren Abwicklung des Änderungsvertrages beauftragt.

4. Wohnumfeldmaßnahme Uhlandstraße

Vorstellung der Planung

Für die im Haushaltsplan 2025 vorgesehenen Kanalinstandsetzungen wurde die Uhlandstraße aufgrund ihrer hohen Priorität ausgewählt. Neben der Kanalsanierung sind auch die Erneuerung der Wasserleitungen, Hausanschlüsse und der Straßenoberfläche vorgesehen. Mit der Planung wurde das Büro stadtlandingenieure beauftragt. Im Bereich Uhlandstraße 22/23 ist eine Wohnumfeldmaßnahme vorgesehen. Ein Förderantrag im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) ist geplant. Die geschätzten Gesamtkosten für die Wohnumfeldmaßnahme Uhlandstraße betragen rund 1,4 Mio. €, davon ca. 211.000 € für den Aufbau eines Trennsystems.

Der Gemeinderat stimmte der vorgestellten Planung zu.

5. Gewerbegebiet Bolzensteig, Verlängerung Gottlieb-Daimler-Straße

Vergabe der Planung

Für die geplante Erweiterung des Gewerbegebiets "Bolzensteig VI" ist ein weiterer Ausbau der Gottlieb-Daimler-Straße erforderlich. Im Zuge des geplanten Ringschlusses ist ein Kreuzungsbereich zur östlichen Anbindung der Firma D-Tack sowie des Feldwegs in Richtung Wagenrain vorgesehen. Von dort soll eine Stichstraße mit Wendeplatte nach Osten führen, um die Erschließung des neuen Gewerbegebiets zu ermöglichen.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Planungsleistungen an das Ingenieurbüro stadtlandingenieure aus Ellwangen zu.

6. Verkehrsschau am 20.08.2025 in Hüttlingen

Vorstellung der Ergebnisse

Am 20. August 2025 fand in Hüttlingen eine Verkehrsschau statt, an der Bürgermeisterin Monika Rettenmeier, die stellvertretende Hauptamtsleiterin Franziska Schanda, Vertreter der Polizei, des Landratsamts Ostalbkreis sowie der Straßenmeisterei teilnahmen. Dabei wurden verschiedene verkehrliche Situationen und Anliegen geprüft. Die Ergebnisse im Überblick:

(1) Kreuzung Kocherstraße/Goethestraße

Die Verkehrssituation wurde hinsichtlich parkender Fahrzeuge überprüft. Es zeigte sich, dass die Fahrbahnbreite ein regelkonformes Parken ermöglicht und die Sichtverhältnisse ausreichend sind. Partielle Halteverbote sind nicht erforderlich.

Ergebnis: Kein Handlungsbedarf.

(2) Kurvenbereich bei der Firma Antras (Gottlieb-Daimler-Straße)

Der Bereich wird häufig einseitig von Lkws und Sattelaufliegern als Abstellfläche genutzt, was die Ausfahrt der Firma behindert und zu Verkehrsbehinderungen führt. Zudem kam es bereits zu Schäden an Straßenlaternen und Verkehrsgrün.

Ergebnis: Ein streckenbezogenes Halteverbot wird in der Gottlieb-Daimler-Straße angeordnet.

(3) Parksituation Ausfahrt Wagenrain (Gottlieb-Daimler-Straße)

Diese Situation wurde gemeinsam mit Punkt 2 bewertet.

(4) Parkdauerbegrenzung in der Straße Zum Sonnendorf

Der Vorschlag einer zeitlichen Parkbeschränkung, insbesondere für Besucher des Kocher-Jagst-Radwegs, wurde geprüft. Aufgrund guter Sichtverhältnisse und ausreichender Fahrbahnbreite sowie praktischer und rechtlicher Schwierigkeiten bei der Umsetzung einer solchen Beschilderung wird davon abgesehen.

Ergebnis: Kein Handlungsbedarf.

(5) Parksituation Fuggerstraße bei Großveranstaltungen der Burg Niederalfingen

Das begrenzte Parkplatzangebot führt bei Veranstaltungen zu unkontrolliertem Parken.

Ergebnis: Der Veranstalter wird aufgefordert, eine Genehmigung für ein Parkkonzept bei der Straßenverkehrsbehörde zu beantragen und für eine ordnungsgemäße Parkregelung durch Ordner zu sorgen.

(6) Tonnagenbeschränkung für die Ebnater Straße und Fuggerstraße

Baumaßnahmen erfordern häufige Nutzung durch größere Lkws, was den Straßenzustand belastet. Eine Tonnagenbeschränkung wird als schwer kontrollierbar angesehen. Der Zustand der Straßen ist zu dokumentieren und nach den Bauarbeiten zu prüfen.

Ergebnis: Kein Handlungsbedarf.

(7) Geschwindigkeitsverhalten in der Schlierbachstraße (Niederalfingen)

Anwohner berichteten über zu hohe Geschwindigkeiten während der Freibadsaison. Eine mobile Geschwindigkeitsmessung wird beauftragt, um die Situation zu beurteilen

Ergebnis: Messung durch die Zentrale Bußgeldstelle.

(8) Tonnagenbeschränkung Bolzensteig

Die vorhandene unterschiedliche Beschilderung für beide Fahrtrichtungen wird als sachgerecht angesehen. Ergebnis: Kein Handlungsbedarf.

(9) Parkplatz Sturms Garten (neben Bäckerei Puscher)

Zu Stoßzeiten wird teilweise in zweiter Reihe geparkt, was Gehwege und Ausfahrten behindert. Das Parken in zweiter Reihe ist ordnungswidrig. Eine zusätzliche Beschilderung wird als wenig zielführend bewertet.

Ergebnis: Gelegentliche stichprobenartige Kontrollen durch die Gemeinde.

(10) Ausfahrt Waiblinger Straße 9 (Seitsberg)

Die Sichtverhältnisse wurden als ausreichend beurteilt, sodass keine weitere Beschilderung notwendig ist. **Ergebnis:** Kein Handlungsbedarf.

(11) Geschwindigkeitsbegrenzung Waiblinger Straße (Seitsberg)

Das Tempo-30-Schild ist gut sichtbar angebracht, ein späteres Wahrnehmen ist nicht festzustellen.

Ergebnis: Kein Handlungsbedarf.

(12) Parkverbot für Lkws in Lengenfelder Straße und Buchener Straße

Das Parken von Lkws bis 7,5 t ist größtenteils zulässig und kein Verkehrsproblem. Verstöße können bei Bedarf durch die Ortspolizeibehörde geahndet werden.

Ergebnis: Kein Handlungsbedarf.

(13) Betriebsausfahrt Transnet BW, Goldshöfer Straße 103

Heckenbewuchs behindert die Sicht beim Ausfahren. Ein Rückschnitt des Bewuchses wird empfohlen und soll in Abstimmung mit der Straßenmeisterei erfolgen.

Ergebnis: Rückschnitt wird angeordnet.

(14) Wildunfälle auf der B 19 zwischen Niederalfingen und Hüttlingen

Eine Vielzahl von Wildunfällen wurde dokumentiert, weshalb Wildwechsel-Schilder mit Zusatzzeichen "auf 1 km" in beiden Fahrtrichtungen angebracht werden. **Ergebnis:** Verkehrszeichen werden installiert.

(15) Parksituation Sandweg in Hüttlingen

Trotz Parkdruck und eingeschränkter Sicht besteht ein einseitiges Halteverbot sowie eine Tempo-30-Zone. Weitere Maßnahmen sind aktuell nicht notwendig. **Ergebnis:** Kein Handlungsbedarf.

(16) Radverkehr auf dem gemeinsamen Geh- und Radweg Sulzdorfer Straße und Abtsgmünder Straße Sichtbehinderungen durch Heckenbewuchs und riskantes Fahrverhalten von Radfahrern führen zu kritischen

Situationen. Ein Rückschnitt der Hecken wird empfohlen, weitere Maßnahmen folgen nach Wirksamkeitsprüfung. **Ergebnis:** Heckenrückschnitt wird empfohlen.

Der Gemeinderat nahm von den Ergebnissen der Verkehrsschau Kenntnis und stimmte den festgelegten verkehrsrechtlichen Anordnungen zu.

7. Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Änderung Abgrenzung Sanierungsgebiet

Dem ISEK, erstellt durch die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE), für die Sanierung "Ortsmitte III" wurde in der Gemeinderatssitzung am 17. Juli 2025 zugestimmt. Im Vorfeld der Antragstellung für die Städtebauförderung 2026 fand am 16. September 2025 ein Online-Abstimmungsgespräch mit dem Regierungspräsidium Stuttgart statt. Dabei wurde empfohlen, die Fläche der Alemannenschule mangels Förderfähigkeit aus dem Sanierungsgebiet herauszunehmen.

Der Gemeinderat stimmte der überarbeiteten Abgrenzung des Sanierungsgebiets "Ortsmitte III" zu.

123. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen im Bereich "Steinriegel" (Klinikum) in der Gemeinde Essingen

Der Gemeinderat beauftragte die Vertreter der Gemeinde Hüttlingen im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen, dem nachfolgenden Beschlussantrag zuzustimmen.

- 1. Der Flächennutzungsplan (FNP) für die Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen ist im Bereich Steinriegel (Klinikum) in der Gemeinde Essingen im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB zu ändern (123. FNP-Änderung).
- Für die Belange des Umweltschutzes wird eine Umweltprüfung durchgeführt, in der die Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

9. Personalangelegenheiten

• Bestellung von Natalie Wettemann zur Standesbeamtin Frau Natalie Wettemann hat am 15. August 2025 das Grund-

seminar im Familien- und Personenstandsrecht mit Prüfung bei der Akademie für Personenstandswesen erfolgreich abgeschlossen und verfügt damit über die erforderliche Qualifikation als Standesbeamtin.

Der Gemeinderat bestellte Natalie Wettemann zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Hüttlingen mit Wirkung vom 1. Oktober 2025.

Annahme von Spenden und Sponsorengeldern gemäß 78 Abs. 4 GemO im Jahr 2025

Der Gemeinderat stimmte der Annahme von Spenden zu.

11. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse nach § 35 Abs. 1 GemO

Der Gemeinderat fasste in seiner nicht öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 4. September 2025 folgenden nicht öffentlichen Beschluss:

1. Personalangelegenheit

Der Gemeinderat fasste in seiner nicht öffentlichen Sitzung am Montag, 21. Juli 2025 folgenden nicht öffentlichen Beschluss:

 Versagung Betonstützmauer, Schillerstraße 57, 73460 Hüttlingen

Dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Eine nicht öffentliche Sitzung schloss sich an.